

Deutsche Uhrmacher-Zeitung

Bezugspreis

für Deutschland und Österreich-
Ungarn bei der Geschäftsstelle
bestellt

vierteljährlich 2 Mark
jährlich 7,75 Mark
vorauszahlbar

Bestellungen nimmt ferner jede
Postanstalt oder Buchhandlung zum
Preis von 1,80 Mark vierteljährlich
entgegen

Bezugspreis fürs Ausland
jährlich 8,50 Mark vorauszahlbar



Preise der Anzeigen

Die viergespaltene kleine Zeile oder
deren Raum
für Geschäfts- und vermischte An-
zeigen 50 Pfg.
für Stellen-Angebote und -Gesuche
die Zeile 40 Pfg.
Die ganze Seite (400 Zeilen zu je
50 Pfg.) wird mit 150 Mark berechnet

Die Deutsche Uhrmacher-Zeitung
erscheint am 1. und 15. jedes Monats

Die einzelne Nummer kostet 35 Pfg.
Probenummern (aus überzähligen
Beständen) werden auf Verlangen
kostenfrei zugesandt

Organ des Deutschen Uhrmacher-Bundes und Reichsverbandes gelernter Uhrmacher (E. V.)

Postcheck-Konto: 2581 Berlin
Bank-Konto: _____
L. L. Caro, Berlin N 24, Monbijou-Platz 11

Herausgegeben von Carl Marfels
Berlin SW 68, Neuenburger Straße 8

Fernspr.: Amt Moritzplatz 11072 und 11073
Telegramm-Adresse: _____
Uhrmacherzeitung, Berlin, Neuenburgerstr.

XXXX. Jahrgang

Berlin, 1. April 1916

Nummer 7

Alle Rechte für sämtliche Artikel und Abbildungen vorbehalten

Die Sperre der Munition liefernden Schweizer Uhrenfabriken

Die unterzeichneten Fachverbände haben in einer am 15. März 1916 in Berlin in den Räumen des Verbandes Deutscher Juweliere, Gold- und Silberschmiede abgehaltenen Sitzung folgenden Beschluß einstimmig gefaßt: „Wegen des feindlichen Verhaltens eines Teiles der Schweizer Uhrenfabrikanten den deutschen Abnehmern gegenüber beschließen die Vertreter der unterzeichneten Verbände, ihren Mitgliedern vorzuschlagen, in Zukunft die Erzeugnisse derjenigen Fabrikanten, die Munition an die Feinde Deutschlands liefern, für den deutschen Markt zu sperren und es ihnen zur Ehrenpflicht zu machen, die Geschäftsverbindungen mit diesen Firmen unverzüglich einzustellen. Die Durchführung der Sperre ist einem in der gleichen Sitzung gewählten Sperr-Ausschuß, dessen Mitglieder den verschiedenen Verbänden angehören, übertragen.“

Berlin, am 1. April 1916.

Deutscher Uhrmacher-Bund, Berlin

Zentralverband Deutscher Uhrmacher-Innungen und -Vereine, Sitz Halle

Deutsche Uhrmacher-Vereinigung, Sitz Leipzig

Rheinisch-Westfälischer Verband der Uhrmacher und Goldschmiede, Sitz Köln

Verband Deutscher Juweliere, Gold- und Silberschmiede E. V. Berlin

Verband Deutscher Uhren-Grossisten, Sitz Leipzig

Kreditoren-Verein für die Gold-, Silberwaren- und Uhren-Industrie, Nforzheim

Verband der Grossisten des Edelmetall-Gewerbes, Sitz Leipzig